

Beschluss der Studentischen Vollversammlung vom 15.05.2019

Abschaffung von Lehrveranstaltungen um 7 Uhr und nach 19 Uhr

Die Studentische Vollversammlung hat beschlossen:

Die Studierendenschaft lehnt Pflichtlehrveranstaltungen, die 7.30 Uhr und früher beginnen, ab und setzt sich dafür ein, dass sie auf lange Frist nicht mehr zu dieser Zeit angesetzt werden. Ausgenommen sind Veranstaltungen, bei denen eine frühe Uhrzeit inhaltlich notwendig ist (wie bestimmte Exkursionen).

Des Weiteren spricht sich die Studierendenschaft gegen Pflichtlehrveranstaltungen nach 19 Uhr aus, sofern die späte Uhrzeit nicht inhaltlich unbedingt notwendig ist.

Um dieses Ziel umzusetzen fordert die Studierendenschaft langfristig die Anstellung von mehr Lehrpersonal und die Bereitstellung von mehr Lernräumen, damit das Lehrveranstaltungsangebot nicht innerhalb der abgelehnten Zeiträume stattfinden muss.

Mit 232/215/68 (Ja/Nein/Enthaltung).

Gez.

Tom Ridder
(StuRa-Präsident)

Bahne Schmidt
(StuRa-Vizepräsident)

Präsidium des Studierendenrats:

Tom Ridder
Präsident des Studierendenrats

Bahne Schmidt
Vizepräsident

Universität Rostock
Studierendenrat (StuRa)
Parkstraße 6
D-18057 Rostock

Telefon: +49 (0)381-498 56-01
Telefax: +49 (0)381-498 56-03
Internet: www.stura-rostock.de
E-Mail: stura@uni-rostock.de

Bankverbindung

Studierendenschaft Uni Rostock
Institut: V&R Bank eG
Konto: 181 055 3
BLZ: 130 900 00

